

Anschaffungstipps Deutsch gesucht

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 26. April 2008 10:17

Hallo,

wir dürfen Anschaffungstipps machen und nun bin ich auf der Suche nach guten Empfehlungen.
Was sollte eurer Meinung nach in keiner guten Fachbibliothek Deutsch Sek.I und II fehlen?

Beitrag von „lolle“ vom 26. April 2008 11:16

Ich bin immer froh um Unterrichtsvorschläge, z.B. die gängigen Sachen von "Einfach Deutsch".
Auch die Raabits-Ordner oder die Kreative Ideenbörse schau ich gerne mal durch.

Beitrag von „Finchen“ vom 26. April 2008 15:29

Zitat

Original von lolle

Ich bin immer froh um Unterrichtsvorschläge, z.B. die gängigen Sachen von "Einfach Deutsch". Auch die Raabits-Ordner oder die Kreative Ideenbörse schau ich gerne mal durch.

Was ist den die "Kreative Ideenbörse"?

Beitrag von „EffiBriest“ vom 26. April 2008 16:10

quote]

Was ist den die "Kreative Ideenbörse"?[/quote]

Im Prinzip sowas wie EinfachDeutsch: du findest dort ausgearbeitete Unterrichtsreihen, z. B.zu Effi Briest, Don Carlos usw.

Beitrag von „lolle“ vom 26. April 2008 16:21

eher wie Raabits. So eine Loseblattsammlung, bei der man alle 3 Monate eine Lieferung erhält.

Beitrag von „Finchen“ vom 26. April 2008 17:52

Zitat

Original von lolle

eher wie Raabits. So eine Loseblattsammlung, bei der man alle 3 Monate eine Lieferung erhält.

Hast du einen Link, sodass ich mir die Materialien mal anschauen kann?

Beitrag von „lolle“ vom 26. April 2008 19:16

Leider krieg ich den Link hier nicht rein, da meine copy-Funktion nicht geht...

wenn du "Kreative Ideenbörse" googelst, kommst du sofort auf die Seite.

Grüße

Lolle

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 27. April 2008 09:13

Danke für die Tipps. Raabits haben wir schon, ebenso "Praxis Deutsch". Letztere werden wir aber wohl abbestellen, weil wir zu wenig davon profitieren können.

Der Olzog-Verlag von der "Kreativen Ideenbörse" hat uns witzigerweise von wenigen Tagen angerufen. Wir bekommen jetzt eine Probemappe und müssen uns innerhalb von 14 Tagen entscheiden, ob wir eine Abo wollen oder nicht. Ihr meint also, das lohnt sich?

Beitrag von „lolle“ vom 27. April 2008 09:52

Müsst ihr euch mal anschauen. Wie immer bei diesen Ordnern kann man einiges verwenden und vieles wiederum nicht.

Wir haben von den Fachschaften aus auch einiges in Übungsmaterial für Schüler investiert, das jetzt in unserer Schülerbibliothek steht. So können wir Schüler mit Defiziten zum Üben schicken oder man kann sich mal für ne halbe Stunde mit ihnen hinsetzen und einen Übungsplan zusammen stellen. Wird v.a. in der Oberstufe ganz gut genutzt.

Ansonsten mag ich es ganz gerne, wenn zu den viel unterrichteten Lektüren die DVDs an der Schule sind, denn das Bestellen beim Kreismedienzentrum krieg ich nie gebacken und Klassiker wie die "Physiker" etc. sind eh immer ausgeliehen.

Grüße
Lolle

Beitrag von „unter uns“ vom 27. April 2008 11:25

Zitat

Ansonsten mag ich es ganz gerne, wenn zu den viel unterrichteten Lektüren die DVDs an der Schule sind, denn das Bestellen beim Kreismedienzentrum krieg ich nie gebacken und Klassiker wie die "Physiker" etc. sind eh immer ausgeliehen.

Ich schließe mich an. Ich finde auch, dass - wenn ihr entsprechend ausgestattet seid - gerade Audio-CDs (Hörbücher, Hörspiele) und DVDs nützlich sein können. Dies gilt natürlich nur, wenn man sicherstellt, dass sie nicht in den Wohnzimmern der Kollegen verschwinden 😞, aber das

ist ja immer ein Problem.

Die Klassiker - Goethe, Schiller, Hölderlin... - gibt es inzwischen zu Schleuderpreisen, und wenn man sich umguckt wird man sicher einiges günstig finden.

Ansonsten: Zu den Standard-Büchern/Jugendbüchern Hefte mit Kopiervorlagen für Arbeitsblätter, z. B. aus der Oldenbourg-Lektüre-Reihe?

Beitrag von „Referendarin“ vom 27. April 2008 11:36

Was ich bei uns bisher sehr nützlich fand: Lektüren, die häufig gelesen werden im Klassensatz oder halben Klassensatz (so dass nur diejenigen Schüler die Lektüre selbst kaufen müssen, die das unbedingt möchten) um den Geldbeutel der Eltern zu schonen. Außerdem haben wir viele Mappen vom Verlag an der Ruhr, in denen sich ja teilweise schöne Arbeitsblätter finden. Was auch nie schaden kann, sind Nachschlagwerke (Duden, Fremdwörterbücher...) in großen Stückzahlen.

Beitrag von „lolle“ vom 27. April 2008 12:11

Zitat

Dies gilt natürlich nur, wenn man sicherstellt, dass sie nicht in den Wohnzimmern der Kollegen verschwinden Augen rollen , aber das ist ja immer ein Problem.

aus diesem Grund haben wir mittlerweile einen "Giftschränk". An der Tür hängt eine große Liste, was alles auszuleihen ist, aber man bekommt die DVD nur persönlich ausgehändigt. Natürlich nur bei den teuren Materialien...

War notwenig, nachdem wir ca ein Viertel unseres Etats nur dazu verwendet haben, verschwundene Dinge zu ersetzen.